



# Inhalt

▲ 1967 wurde die BAG SELBSTHILFE – damals noch BAG Hilfe für Behinderte – vor allem von Elternverbänden gegründet. 1977 öffnete die Messe Düsseldorf erstmals eine ihrer Hallen für die Hilfsmittelausstellung „Rehabilitation '77“. Inzwischen blickt die BAG SELBSTHILFE auf 40 erfolgreiche Jahre zurück, die REHACARE International, wie die Ausstellung heute genannt wird, auf 30 Jahre. Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt wird zur Jubiläumstagung der BAG SELBSTHILFE kommen. Was sonst noch auf dem Programm steht und was die REHACARE in diesem Jahr bietet, lesen Sie ab Seite 8.

## Editorial

Zu diesem Heft 3

## Leitsätze & Monitoring

Neutralität und Unabhängigkeit 6

## Jubiläum

Meilensteine und Zukunftsmusik 8

Ulla Schmidt kommt zur Jubiläumstagung 9

## REHACARE

Ein Überblick 10

Was nicht passt, wird passend gemacht 12

Themenpark und Kongress „Wohn(t)raum“ 14

Kleiner, komfortabler, leistungsfähiger 15

## Antidiskriminierung

Martina Köppen: „Gleichbehandlung ist ein Menschenrecht“ 16

Karin Evers-Meyer: „Diskriminierungsschutz steht am Anfang“ 17

## Einblick

Tiergestützte Therapie: Mit Käthe kuscheln 18

## Aktuelles

So gut sind deutsche Krankenhäuser 20

Jugendfreiwilligendienste: Laufzeit erhöht 20

Bilanz: Vier Jahre betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung 34

## Hilfsmitteltipps

Vergrößerungssoftware im Test 21

Was gab es neues auf der SightCity 2007? 29

## Rechtsinformationen

Info spezial „Pflege“ 23

## Arbeit & Beruf

AbI-Kongress: Digital informiert – im Job integriert 28

Schwerhörige: Stellenmarkt im Internet 28

## Frauen & Männer

BVKM-Projekt: Frauen sind anders – Männer auch! 32

Gender Mainstreaming – was geht uns das an? 33

## Bücher & Meldungen

Barrierefrei Reisen 36

Buchtipps aus dem Rechtsbereich 38

Meldungen 40

## Anschriften

Bundesverbände 42

Landesverbände 45

Impressum 45

## Filmtipp

Selbstbestimmt! – Leben mit Behinderung: Miteinander 46

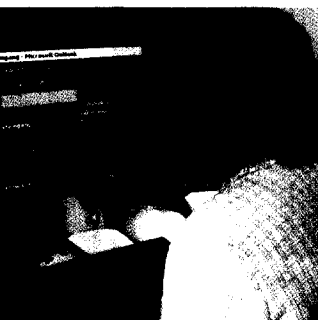
Fußball-WM: „Anders ist normal“ 46



Was bedeutet es, mit Käthe zu kuscheln? Nicole Böll-Bartetzko arbeitet seit dreieinhalb Jahren als Logopädin mit Menschen mit schwersten neurologischen Störungen. Dabei wird sie von ihrer Labradorhündin Käthe unterstützt. Mehr über die tiergestützte Therapie erfahren Sie auf ◀ Seite 18.



Dr. Martin Danner hat gemeinsam mit Andreas Renner die Geschäftsführung der Monitoring-Gruppe übernommen, die die Einhaltung der Sponsoring-Leitsätze überwacht und die Mitgliedsverbände der BAG SELBSTHILFE berät und unterstützt. ▲ Seite 6



Vergrößerungssoftware soll es sehbehinderten Menschen ermöglichen, (besser) am Computer zu arbeiten. Was der Markt derzeit zu bieten hat, und wie das Angebot zu persönlichen Bedürfnissen unterschiedlicher NutzerInnen passt, hat DIAS getestet. Heike Klamroth stellt die Ergebnisse vor. ◀ Seite 21.

Titelbild: Messe Düsseldorf